Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08964441

Kreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Gemeinde Klingenberg

Anschrift Obere Hauptstraße 61

Gem. * Fl-stck. * Flur Colmnitz * 335/1

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus; Obergeschoss Fachwerk verbrettert, straßenbildprägende Lage, baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Wohnstallhaus, um 1800 als Häuslerhaus in der Aue entstanden; verputztes Feldstein-Erdgeschoss mit Mauern von ca. 55 cm Stärke, in denen sich Sandstein- Tür- und Fenstergewände befinden. Erhalten haben sich alte Kastenfenster (2001). Oberstock als Fachwerkkonstruktion mit Lehmgefachen, regionaltypisch mit Kriecher - Decker brettverschalt, originale Fenstergrößen; lediglich die nördliche Giebelseite ist als Wetterseite vor längerer Zeit massiv ersetzt worden. Das Satteldach ist ohne Ausbauten, ein traditionelles, schiefergedecktes Kaltdach mit liegendem Dachstuhl und Windverband. Innen (auch von außen nachvollziehbar) die für das Mitteldeutsche Wohnstallhaus typische Dreiteilung des Grundrisses in Wohnteil, Flur und Wirtschaftsteil, später ist noch ein Scheunenteil angefügt worden. Im Berg Bruchsteintonne, im Flur als Rarität noch eine Räucherkammer. Baugeschichtliche und sozialgeschichtliche Bedeutung, außerdem gibt die Position des Gebäudes Aufschluss über die Ortsentwicklung; hoher Dokumentationswert durch Authentizität.

LfD/2012

Datierung um 1800 (Wohnstallhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXIX/35/3**
Aufnahmejahr	1999
Fotograf	Finkler, Lutz / Liebsch, T.
Beschreibung	Wohnstallhaus, Eckansicht von SO



Fotonummer	**XC/246/29**
Aufnahmejahr	2001
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Wohnstallhaus, Ansicht von SW



Fotonummer	**XC/246/31**
Aufnahmejahr	2001
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Straßenansicht nach NO mit Nr. 59 (kein Denkmal) und Nr. 61 (Wohnstallhaus, linkes Gebäude)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.